

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **83/84 (1924)**

Heft 20

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

neue, 96 km lange Linie soll eine normalspurige Verbindung von Beirut über Homs mit Aleppo an der Bagdadbahn und damit mit Konstantinopel einerseits und Mossul andererseits geschaffen werden, während Beirut gegenwärtig nur mittels der schmalspurigen, teilweise mit Zahnstange ausgeführten Linie Beirut-Damaskus¹⁾ an die Normalspurlinie Rajak-Homs-Aleppo Anschluss hat.

Bund Schweizerischer Architekten. Am 24. und 25. Mai findet in Thun die diesjährige Generalversammlung des B. S. A. statt. Als Diskussionsthema ist „Die Stellung des Architekten zu den Vertretern der angewandten Kunst (Maler und Bildhauer)“ aufgestellt, zu dem drei kurze Einführungsreferate vorgesehen sind, und zwar von Dr. *Gantner* eine historische Einführung und von den Architekten *Laverrière* und *Bräm* über die heutigen Gesichtspunkte.

Zum Direktor der Münchener Kunstakademie ist als Nachfolger des in den Ruhestand versetzten Professor C. von Marr Architekt Prof. German Bestelmeyer ernannt worden.

Nekrologie.

† **Adolf Baur**, eines der ältesten Mitglieder der G. E. P., hat am 1. Mai, im hohen Alter von 82 Jahren, in Bünzen das Zeitliche gesegnet. Von Sarmentorf (Aargau) stammend, hatte er, versehen mit dem Maturitätszeugnis der Aarauer Kantonschule, 1861 die Chem.-techn. Abteilung des Eidg. Polytechnikums bezogen, an der er bis 1864 studierte. Seine praktische Laufbahn führte ihn zunächst (1864 bis 1866) als Chemiker in die altberühmte, damals noch blühende Tonwarenfabrik im Schooren bei Bendlikon. 1866 bis 1868 bereiste er Frankreich und England, dann finden wir ihn bis 1870 mit der Fabrikation chemischer Produkte in Wädenswil beschäftigt und 1870 bis 1872 in der Seidenzwirnerie Grosswangen tätig. Hierauf gab er seinem Lebensweg eine neue Richtung durch Uebergang zum Bahnbau (Chemin de fer de la Broye und Leuk-Visp); 1876 bis 1887 stand Bauer dann im Dienste der französischen Chemins de fer de l'Etat in Corrèze. Er kehrte sodann in die Heimat zurück, wo er bis 1893 Adjunkt des Aargauischen Kantonsingenieurs war, um schliesslich als Kreisingenieur in Muri 1910 in den Ruhestand zu treten. Er wird geschildert als ein landauf landab gut bekannter, leutseliger Mann, dem es auf der Strecke wohlher war als im Bureau, als ein Freiämthler von altem Schrot und Korn, der ein gutes Andenken hinterlässt.

Literatur.

Eingangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten.

Die Eisenkonstruktionen der Ingenieur-Hochbauten. Von Dr. Ing. e. h. *Max Foerster*, ordentl. Professor für Bauingenieurwissenschaften an der Technischen Hochschule Dresden. Ein Lehrbuch zum Gebrauche an Technischen Hochschulen und in der Praxis. Ergänzungsband zum Handbuche der Ingenieurwissenschaften. Fünfte, vollkommen neu bearbeitete und stark vermehrte Auflage. Mit 1332 Abbildungen und einem Register. Leipzig 1924. Verlag von Wilhelm Engelmann. Preis geh. 42 Goldmark, geb. 45 Goldmark.

Drang und Zwang. Von Dr. Ing. *Aug. Föppl*, Prof. an der Technischen Hochschule in München und Dr. *Ludwig Föppl*, Prof. an der Techn. Hochschule in München. Eine höhere Festigkeitslehre für Ingenieure. Mit 70 Textabbildungen. Erster Band. Zweite Auflage. München und Berlin 1924. Verlag von R. Oldenbourg. Preis geh. 14 Goldmark, geb. 15 Goldmark.

Le Rhin et le Grand Canal d'Alsace. Par *A. Libault*, ancien élève de l'Ecole Polytechnique. Préfates d'*Alexandre Dreux*, président de la Région économique de l'Est, et de *Daniel Mieg*, président de la Société Industrielle de Mulhouse. Avec 15 photographies, 14 graphiques et plans dans le texte et un panorama hors texte. Paris 1924. Berger-Levrault, Editeurs. Prix br. 5 Frs.

Der Städtebau. Von Dr. Ing. *J. Stübben*, Geh. Oberbaurat in Münster in Westfalen. Dritte Auflage. Mit 995 Abbildungen und 7 Tafeln. IV. Teil des „Handbuch der Architektur“, 9. Halbband. Leipzig 1924. Verlag von J. M. Gebhardt. Preis geh. Fr. 43.75, Halbleder geb. Fr. 52.50.

Elastizität und Festigkeit. Von *C. Bach* und *R. Baumann*. Die für die Technik wichtigsten Sätze und deren erfahrungsmässige Grundlage. Neunte, vermehrte Auflage. Mit in den Text gedruckten Abbildungen, zwei Buchdrucktafeln und 25 Tafeln in Lichtdruck. Berlin 1924. Verlag von Julius Springer. Preis geh. \$ 5.75.

¹⁾ Vergl. die Beschreibung dieser Bahn in Band 27, Nr. 13 bis 16 (März—April 1896), sowie die Uebersichtskarte der Bahnen in der asiatischen Türkei in Bd. 67, Seite 90 (12. Februar 1916).

Von den Füssen der Leitungsmaste. Von Dr.-Ing. *H. Dörr*, Karlsruhe. Mit 13 Abbildungen. Sonderabdruck aus „Die Bau-technik“. Berlin 1924. Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. Fr. 1.70.

Der Eingelenkbogen für massive Strassenbrücken. Von Dr. sc. techn. *Ernst Burgdorfer*, Diplom-Ingenieur. Eine statisch-wirtschaftliche Untersuchung. Mit 51 Textabbildungen und 10 Tafeln. Berlin 1924. Verlag von Julius Springer. Preis geh. \$ 1.80.

Die Entwicklung des Dampfkesselbaues. Von *Obering. R. Klein*. Mit 108 Textabbildungen. Winterthur 1924. Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft.

Statistik der Grosswasserkraft Oesterreichs 1923. Wien 1924. Herausgegeben vom Oesterreich. Wasserkraft- und Elektrizitäts-wirtschaftsamts.

Vortrag von Dr. Ing. C. Matschoss in Zürich.

Auf Einladung des Bodensee-Bezirkvereins des V. D. I. wird heute *Nachmittag 3 Uhr* im Hörsaal I der E. T. H. Dr. Ing. C. Matschoss, Direktor des V. D. I., einen öffentlichen Vortrag halten über:

Die Bedeutung der Persönlichkeit in Technik und Industrie.

Wir möchten nicht versäumen, unsere Zürcher Kollegen nachdrücklich auf die Gelegenheit aufmerksam zu machen, diesen hervorragenden Historiker der Technik persönlich kennen zu lernen. Das von ihm gewählte Thema ist ja für alle Angehörigen der technischen Berufe von grösster Bedeutung und findet in dem Vortragenden einen besonders berufenen Interpreten.

Redaktion: CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.

Dianastrasse 5, Zürich 2.



ZÜRICH. Tiefenhöfe 11 — Telefon: Selnau 23.75 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH

Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Einschreibgebühr 5 Fr.

Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

Es sind noch offen die in letzter Nummer aufgeführten Stellen: 565a, 580a, 611a, 664, 668, 669, 671, 672, 673, 674, 675, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 684, 685, 686, 690.

Jeune *ingénieur* E. P. Z., capable d'établir études et projets de toutes constructions en béton armé et pouvant apporter dans l'affaire 40. à 50000 frs. suisses (Nord de la France). Situation d'avenir. (661a)

Ingénieur spécialisé dans l'étude et le calcul des génératrices électriques de grandes puissances pour accouplement aux turbines à vapeur (France). (687)

Einige gewandte *Ingenieure* oder *Techniker* für Vertrieb und Vermietung im In- und Auslande von Haustelexphonanlagen aller Art von schweizerischem Konzern gesucht. Im Ausland wohnende Schweizer können berücksichtigt werden. (689)

Bauführer nach dem Kanton Wallis, vorläufig vorübergehend. Freie Kost und Logis; Salär entsprechend. Französische Sprachkenntnisse erforderlich. Eintritt sofort. (692)

Jüngerer, künstlerisch befähigter *Architekt*, zur Unterstützung des zeichnerischen Bureau-Chefs. Praktische Erfahrung nicht erforderlich, dagegen sicherer Geschmack und sauberes Darstellungsvermögen. Eintritt 1. Juni (Basel). (695)

Tüchtiger Hochbau-Techniker (*Bauführer*) für sofort nach Basel. (697)

Betriebs-Ingenieur, auch jüngerer, mit einigen Jahren Betriebspraxis, für die Errichtung, bezw. den Umbau, sowie später die Unterhaltung der maschinellen Anlage einer Kunstseide-Fabrik (Ostschweiz). Fachkenntnisse nicht erforderlich, dagegen wird Bewerber bevorzugt, der schon in chemischer oder Textil-Fabrik tätig war. (698)

Zwei *Techniker* zum Zeichnen, Konstruieren und Projektieren, für das technische Bureau einer Kunstseide-Fabrik (Ostschweiz). Spezialkenntnisse nicht erforderlich. Bevorzugt solche, die in chemischer oder Textil-Fabrik tätig waren. (699)

1 oder 2 *Maschinen-Techniker* mit allgemeinen Kenntnissen für Kunstseide-Fabrik der Ostschweiz. Spezialkenntnisse nicht erforderlich. (700)

Junger, lediger *Hochbau-Techniker* mit Technikumsbildung und womöglich etwas Praxis, auf Architektur-Bureau im Kanton Solothurn. (701)

Jüngerer *Bautechniker* für Umbauten und Bau-Ueberwachung; daneben auch Bureau-tätigkeit (Konstruktions- und Projektzeichnungen und bezügl. Korrespondenz). (702)

Technicien spécialisé dans les travaux de génie civil, ayant à s'occuper notamment d'études d'installation de chantier, échafaudages, passerelles, plans de détail pour bâtiment d'usine, fondations, maçonnerie, etc. (Grenoble). (703)